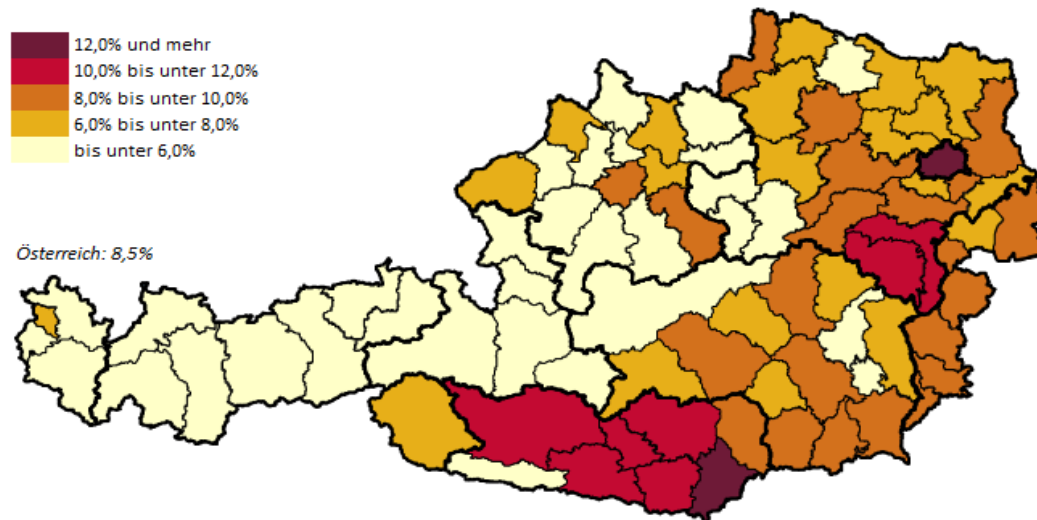


Das Arbeitmarktservice informiert monatlich aktuell über den österreichischen Arbeitsmarkt. In der vorliegenden Publikation finden Sie regionale Darstellungen (auf Ebene der Arbeitsmarktbezirke, Wien als gesamtes Bundesland betrachtet) arbeitsmarktrelevanter Indikatoren in Form von Landkarten.

Dezember 2019

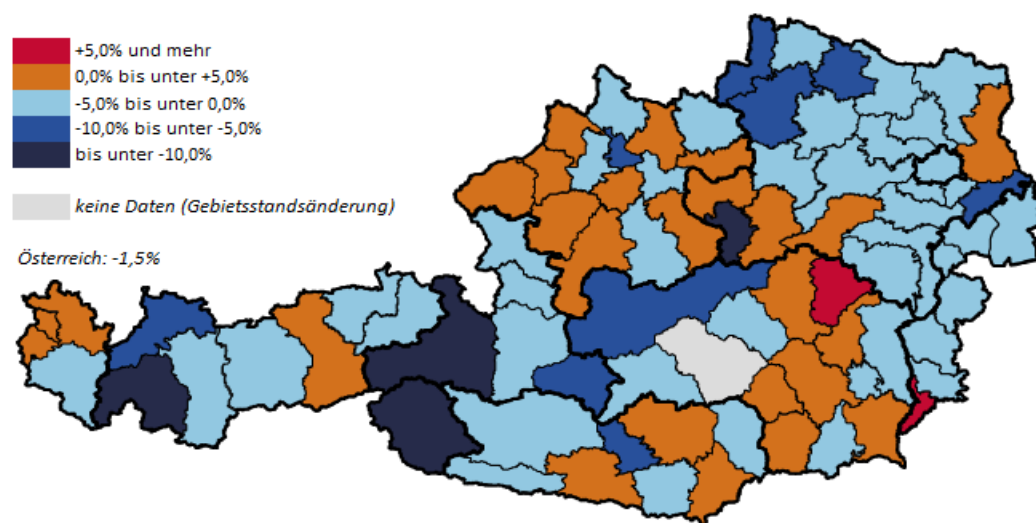
Karte 1: Arbeitslosenquoten GESAMT¹



Informationen zur Karte

Nach Arbeitsmarktbezirken betrachtet weisen Tirol sowie weite Teile Vorarlbergs und Oberösterreichs die niedrigsten **Arbeitslosenquoten** auf, vergleichsweise hohe Arbeitslosenquoten verzeichnen im Dezember 2019 neben Wien beispielsweise Arbeitsmarktbezirke in Kärnten, der Steiermark oder im Burgenland.

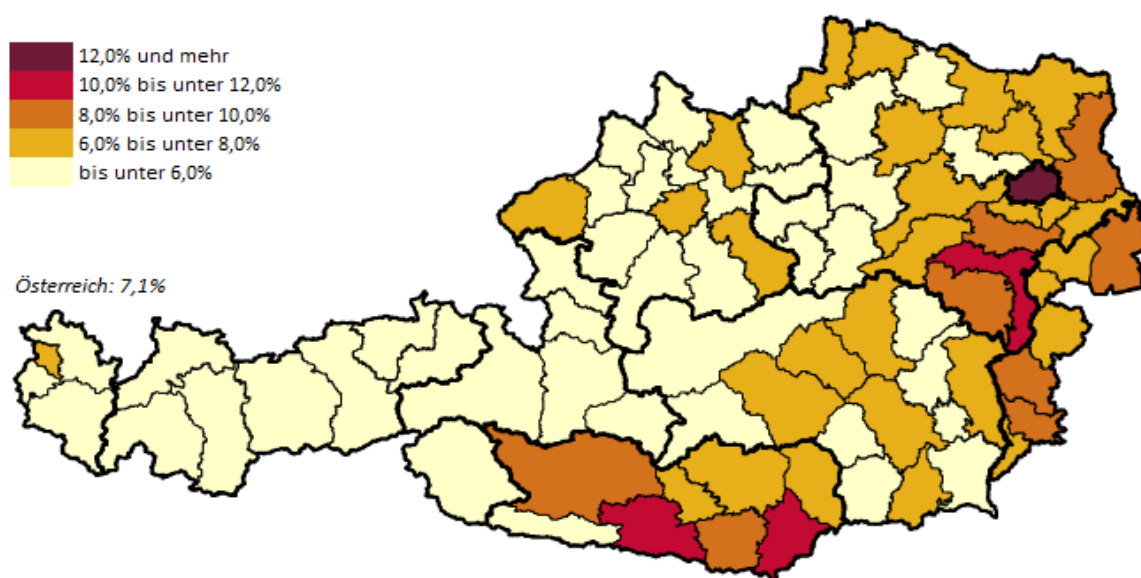
Karte 2: Veränderung des Bestands Jobsuchender² im Vergleich zum Vorjahr in %



Informationen zur Karte

Der Bestand **arbeitslos vorgemerkter Personen und SchulungsteilnehmerInnen** ist auch im Dezember 2019 gegenüber dem Vorjahr in vielen Arbeitsmarktbezirken zurückgegangen. Ausnahmen bildeten beispielsweise Regionen in der Steiermark, in Oberösterreich, Vorarlberg oder in Kärnten.

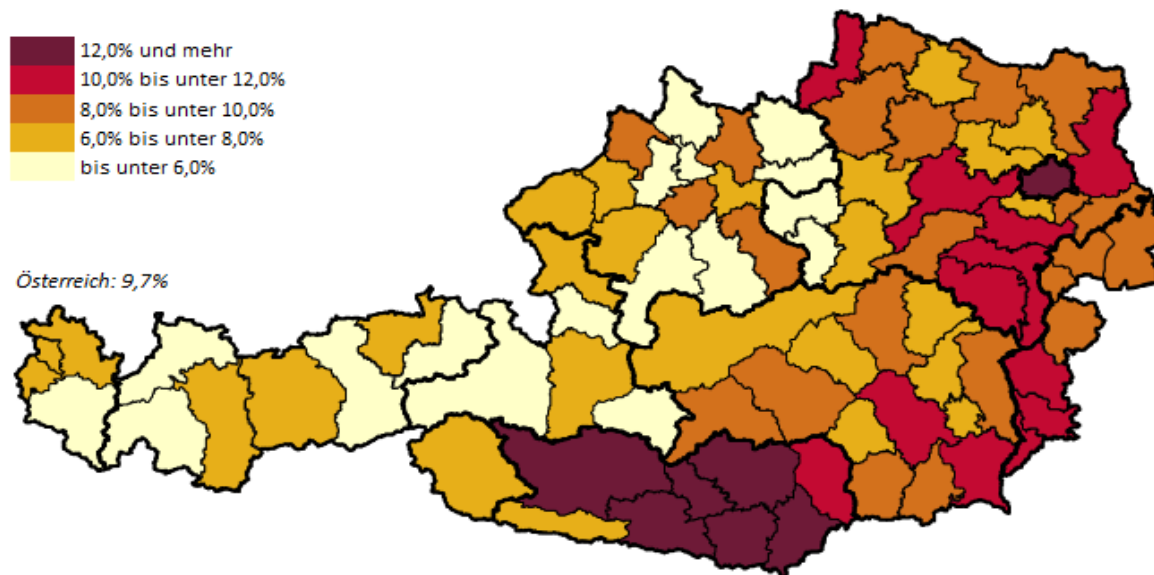
Karte 3: Arbeitslosenquoten der FRAUEN



Informationen zur Karte

Nach Arbeitsmarktbezirken betrachtet weist der Großteil der westlichen Regionen die niedrigsten **Arbeitslosenquoten der Frauen** auf. Vergleichsweise hohe Arbeitslosenquoten verzeichnen im Dezember 2019 neben Wien Regionen in Kärnten, im Burgenland oder in Niederösterreich.

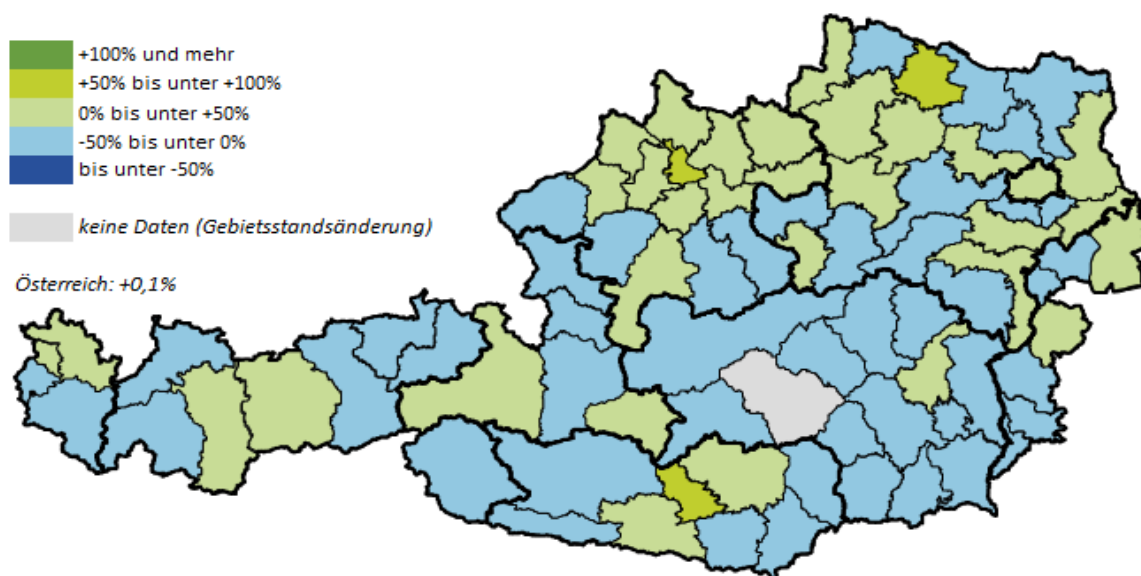
Karte 4: Arbeitslosenquoten der MÄNNER



Informationen zur Karte

In allen Arbeitsmarktbezirken liegt die **Arbeitslosenquote der Männer** im Dezember 2019 über jener der Frauen. Die niedrigsten Arbeitslosenquoten für Männer verzeichnen Regionen in Oberösterreich, Tirol oder in Salzburg, vergleichsweise hohe Arbeitslosenquoten weisen neben Wien Bezirke in Kärnten, der Steiermark, im Burgenland und in Niederösterreich auf.

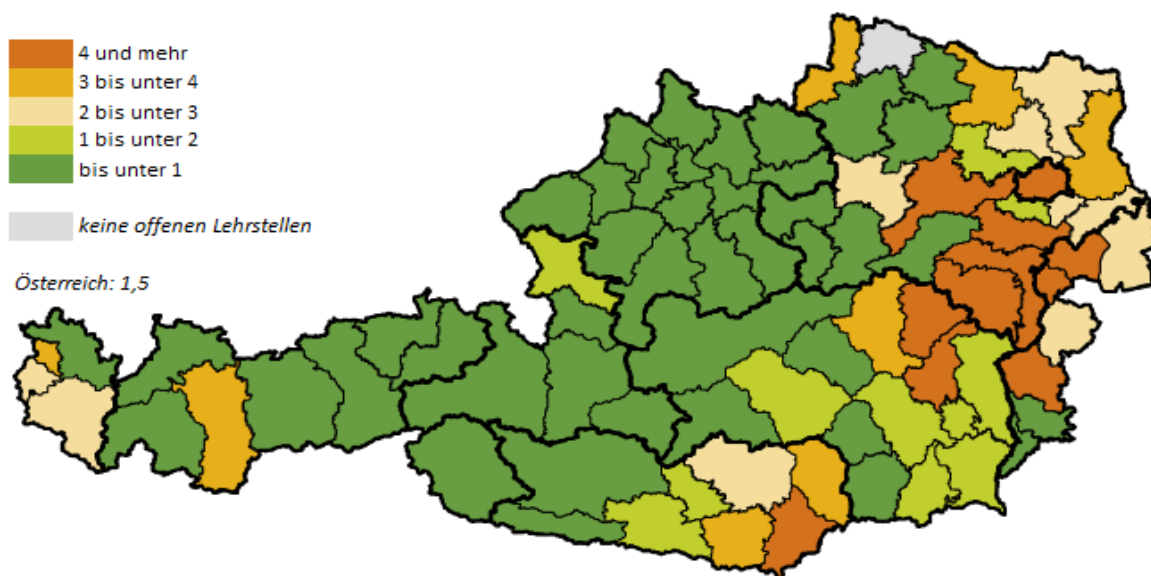
Karte 5: Veränderung der Zahl der (sofort verfügbaren) offenen Stellen im Vergleich zum Vorjahr in %



Informationen zur Karte

Der Bestand **sofort verfügbarer offener Stellen** ist im Dezember 2019 gegenüber dem Vorjahr in mehr als der Hälfte der Arbeitsmarktbezirke zurückgegangen, Anstiege verzeichneten beispielsweise Regionen in Oberösterreich, Niederösterreich oder in Kärnten.

Karte 6: Lehrstellenandrangsziffer³



Informationen zur Karte

Regional betrachtet ist die **Lehrstellenandrangsziffer** im Dezember 2019 zum Beispiel in Wien, im südlichen Niederösterreich, in den meisten burgenländischen Arbeitsmarktbezirken sowie in wenigen steirischen und Kärntner Regionen überdurchschnittlich hoch. Fast durchwegs niedrige Werte verzeichneten beispielsweise Regionen in Tirol, Oberösterreich, Salzburg oder im westlichen Niederösterreich.

- ¹ (Register-)Arbeitslosenquote: Anteil der beim AMS vorgemerkten arbeitslosen Personen am unselbstständigen Arbeitskräftepotenzial
(arbeitslose Personen und unselbstständig Beschäftigte)
- ² Jobsuchende: Arbeitslos vorgemerkte Personen und SchulungsteilnehmerInnen
- ³ Lehrstellenandrangsziffer: Zahl sofort verfügbarer Lehrstellensuchender (ohne Einstellzusage)
geteilt durch sofort verfügbare offene Lehrstellen

Fachbegriffe und Definitionen:
www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe

Arbeitsmarktdaten ONLINE – Datenbankabfrage:
<http://iambweb.ams.or.at/ambweb>

weiterführende Informationen und Berichte:
www.ams.at/arbeitsmarktprofile
www.ams.at/arbeitsmarktdaten

bundeslandbezogene Arbeitsmarktdaten finden Sie auf den Websites der AMS-Landesgeschäftsstellen:
www.ams.at

Karte mit beschrifteten Arbeitsmarktbezirken:
http://www.ams.at/docs/001_Karte_Arbeitsmarktbezirke.pdf

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:
Arbeitsmarktservice Österreich, Abt. Arbeitsmarktforschung und Berufsinformation
Treustraße 35-43, 1200 Wien | 0043 1 33178 - 0 | ams.statistik@ams.at

Wien, Jänner 2020

**ARBEITS
MARKT
IN KARTEN**
● ● ● ● ● ● ● ●